

## PROTOKOLL

Zweck: 10. AEEV-Jahreshauptversammlung  
Datum: 1. Oktober 2010-10-20  
Zeit und Ort: 17 Uhr, Bildungshaus Batschuns  
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste  
Entschuldigt: Bernd Bösch, Josef Türtscher, Dieter Fässler, ...

### Tagesordnung

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der 9. JHV
3. Tätigkeitsberichte Vereinsjahr 2009
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Rechnungsprüfer/Antrag auf Entlastung des Kassiers/Vorstandes
6. Vorschau Vereinsjahr 2010, Budget 2010/11
7. Alfälliges

TOP 1: Obmann Ing Franz Rüt eröfnet die 10. Jahreshauptversammlung der ARGE Erneuerbare Energie Vorarlberg mit einem Gruß an die erschienenen Mitglieder.

TOP 2: Das Protokoll der 9. JHV wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Geschäftsführer DI Hans Punzenberger berichtet über:

- PR-Arbeit/Lobbying: Newsletter „Vorarlberger Sonnenstrom“, Vorträge, Referate, Ausbau des Netzwerkes „Nachhaltige Energie“;
- Mitarbeit bei Projekt Energie Zukunft;
- Seminare: Ertragssteigerung von PV-Anlagen, Aktuelles zur Wasserkraft;
- Projektarbeit: Ökostrombörse, Energie-PS;
- Begleitung bei diversen Projekten: z.B. PV-Anlage Wolfurt, RAIBA Egg, PV-Fassade Langenegg;

Weiters hält er Rückschau in Bildern über verschiedene Ereignisse des abgelaufenen Vereinsjahres:

- Hausbaumesse: Videobeitrag;
- AEEV-Ausflug ins Silbertal;
- Solarinvest-Status quo: Verschiedene Bürgerbeteiligungsmodelle sollen auf Schiene gebracht werden, z.B. Dünserberg, Lauterach, Diözese Feldkirch. Projektentwicklung und Projektunterstützung sollen geleistet werden bei Lebenshilfe Vorarlberg, Wohnbau

Selbsthilfe, Gemeinschaftsanlage Göfis, Gemeinschaftsanlage Schoppernau, Pfarren Sulzberg und Nenzing, Schwarzach, Gemeinde Gaschurn

- Solarcontrol: 10 Datenlogger wurden installiert, um Erfahrungen zu sammeln. Nicht funktioniert hat die Zusammenarbeit mit Photon. Deshalb wird eine eigene Lösung mit einem integrierten GSM Modem angestrebt.

TOP 4: Kassier Stefan Ertl legt die Erfolgsrechnung für den Verein sowie dessen unentbehrlichen Hilfsbetrieb vor. Das Vereinsjahr schließt mit einem Abgang in der Höhe von € 15.936,53 ab, der zur Gänze vom Verein aufgefangen wird. Das Vermögen zum 31.12. beträgt deshalb € 7.274,58

TOP 5: Die Rechnungsprüfer Oliver Fiedler und Roman Sutterlüty haben die Rechnung geprüft. Roman Sutterlüty trägt den Bericht vor und stellt fest, dass die Einnahmen- und Ausgabenrechnung des Vereins sowie die Einnahmen- und Ausgabenrechnung des unentbehrlichen Hilfsbetriebes ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzverhältnisse der AEEV für das Geschäftsjahr 2009 zeigen.

Er stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Zustimmung zu diesem Antrag ist einstimmig.

Obmann Franz Rüb dankt den Rechnungsprüfern für ihre unentgeltliche Arbeit und nimmt Stellung zu den Ausführungen des Rechnungsprüfers.

TOP 6: Schwerpunkte im Vereinsjahr 2010 sollen sein:

- Bürgerbeteiligungsmodelle für Solarstromanlagen, die von Alfons Rädler vorgestellt werden. Es sind: Umsetzung Lauterach, Lebenshilfe Langenegg und Hörbranz, Gemeinschaftsanlage Göfis, Wohnbau Selbsthilfe Lochau, Feuerwehrturm Schoppernau.
- Automatisierte Überwachung der Solarstromanlagen: Es werden Volleinspeisung und Überschusseinspeisung erläutert. Weiters wird ein Modell eines integrierten Modems vorgestellt, das zum Preis brutto € 352,-- (enthält Materialpreis und laufende Kosten) erworben werden kann. Interessenten könne sich bei Hans Punzenberger melden. Es wäre der Wunsch, 10 bis 20 Anlagen zu testen und dann in die Breite zu gehen. Ziel ist es, Ausfälle zu vermeiden, den Mitgliedern mehr Leistung zu bringen.
- Geschäftsstelle Ökostrombörse: Weitere Kunden sollen gewonnen werden, weiters soll eine eigenständige Kundenkommunikation aufgebaut werden.
- Projektbegleitung bei PV-Anlagen,
- Öffentlichkeitsarbeit.

TOP 7: Kassier Stefan Ertl erläutert das Budget für 2010/11, das für 2010 ein Minus von € 6.470,-- und für 2011 ein Minus von € 7.831,-- aufweist. Es wird von der Vollversammlung einstimmig genehmigt.

TOP 8: Eine Anfrage, ob die Modemkosten in der Höhe von € 28,-- zum Mitgliedsbeitrag dazu kämen, wird mit ja beantwortet.

Obmann Ing. Franz Rüb schließt mit einem Dank an DI Hans Punzenberger, Alfons Rädler und Stefan Ertl die Sitzung und lädt die Anwesenden zu Riebl und Apfelmus ein.

Die Schriftführerin:

Elisabeth Wicke